PRESSEMITTEILUNG

PRESSEMITTEILUNG

Tourismuspolitik

Nr. 446/12 vom 17. Oktober 2012

Hartmut Hamerich: Dänenampel bremst schleswig-holsteinischen Tourismus aus

Zum Rückzug des Investors Rohlf von Oven aus dem Aqua-Top-Areal in Travemünde erklärt der tourismuspolitische Sprecher der CDU-Landtagsfraktion, Hartmut Hamerich:

„Anstatt Investoren und Unternehmen in unserem Land die nötige Planungssicherheit zu geben, schafft die Dänenampel allein mit ihrem Koalitionsvertrag nur Unsicherheiten. Das ist reine Wirtschaftsverhinderungspolitik“, unterstreicht Hamerich.

Hamerich zeigt sich entsetzt darüber, wie leichtfertig die Landesregierung wichtiges Vertrauen in den Tourismusstandort Schleswig-Holstein verspiele.

„Das ist nicht das erste Mal, dass die neue Landesregierung wichtige Investoren vergrault. Das Beispiel Aqua Top zeigt: Allein mit ihrem Koalitionsvertrag hat die Dänenampel bereits wichtiges Vertrauen verspielt! Die Dänenampel stärkt mit ihrer Politik nicht den Wirtschafts- und Tourismusstandort Schleswig-Holstein, sondern sie schwächt ihn mit gravierenden Folgen für unser Land!“, so Hamerich.

Pressesprecher Dirk Hundertmark Landeshaus, 24105 Kiel
Telefon: 0431 988-1440 Telefax: 0431-988-1443 E-Mail: info@cdu.ltsh.de Internet: http://www.cdu.ltsh.de